

Eingangsklassen - wie sieht das praktisch aus?

Beitrag von „Petra“ vom 7. April 2003 13:02

Hallo zusammen!

Da ich momentan nicht in der Schule unterrichte, kann ich mich dort nicht informieren. Auch das Archiv hier, hat mich nicht wirklich schlauer gemacht.

Also: Wie soll denn nun **konkret** eine solche Eingangsklasse aussehen? Ich kann mir das ehrlich gesagt so gar nicht vorstellen. Meine Tochter wird im nächsten Jahr eingeschult und da möchte ich schon ganz gerne vorher wissen, was auf uns zu kommt.

Was mir bei der *Aktion Eingangsklasse* mal wieder auffällt: die Lehrerinnen und Lehrer scheinen nicht sehr viel darüber zu wissen (ich habe eine ehemalige Kollegin gefragt). Sie sagte dann zu mir "Du surfst doch immer im Internet rum, such' doch da mal nach Infos und erzähl mir dann davon..."

Was ich hiermit getan habe 

Ich wünsche euch einen weiterhin sonnigen Tag,

Gruß

Petra

Beitrag von „sally50“ vom 7. April 2003 14:59

"19.3.2003 Düsseldorf (dpa)

Am Mittwoch kündigte Schulministerin Ute Schäfer (SPD) an, dass die Zusammenlegung der ersten beiden Grundschulklassen in Nordrhein-Westfalen um ein Jahr auf das Schuljahr 2005/2006 verschoben werden soll. Bis dahin würden auch die rund 800 Schulkinder, die in NRW etwa 11.000 Vorschulkinder fördern, nicht aufgelöst, bestätigte ein Sprecher des Schulministeriums auf Anfrage der Deutschen Presse-Agentur. Über die Verschiebung der Reform soll das Düsseldorfer Kabinett in der kommenden Woche entscheiden.

Der Lehrerverband Bildung und Erziehung (VBE) begrüßte die Ankündigung der Ministerin, die Einführung der flexiblen Schuleingangsphase zu verschieben. Die Voraussetzungen seien zum jetzigen Zeitpunkt nicht gegeben, bekräftigte der Landesvorsitzende des VBE, Udo Beckmann, in Dortmund. Der Verband hatte in der vergangenen Woche 21.600 Unterschriften gegen die

Schließung der Schulkindergräten an den SPD-Fraktionschef übergeben "

Heidi

Es wird also noch eine Weile dauern. Keine Panik! Falls du mehr wissen willst, melde dich!
